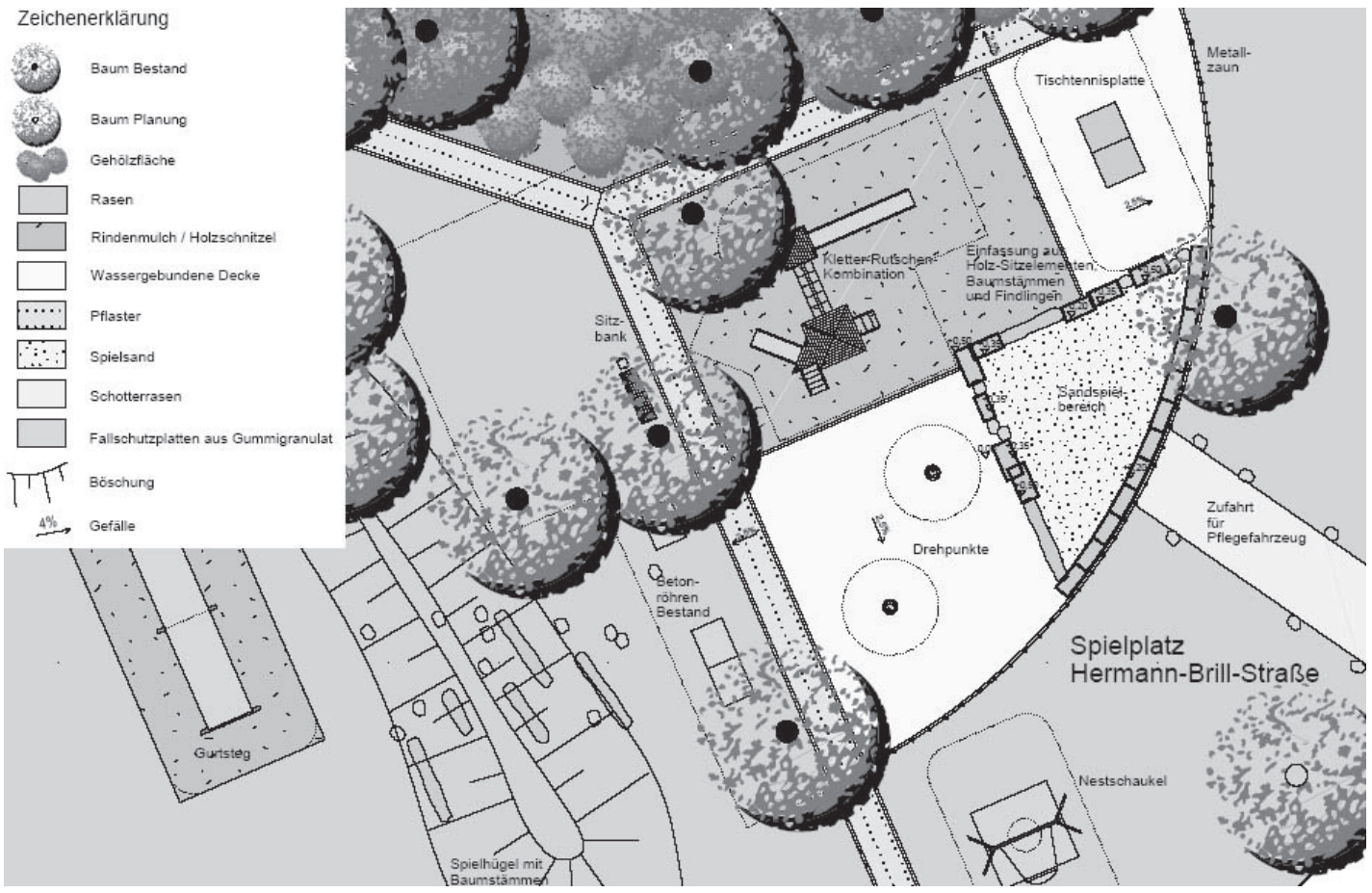
fhhtg SINDLINGEN E.V.

Sindlinger Monatsblatt

Stadtteilzeitung der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk+Gewerbe Sindlingen e.V.

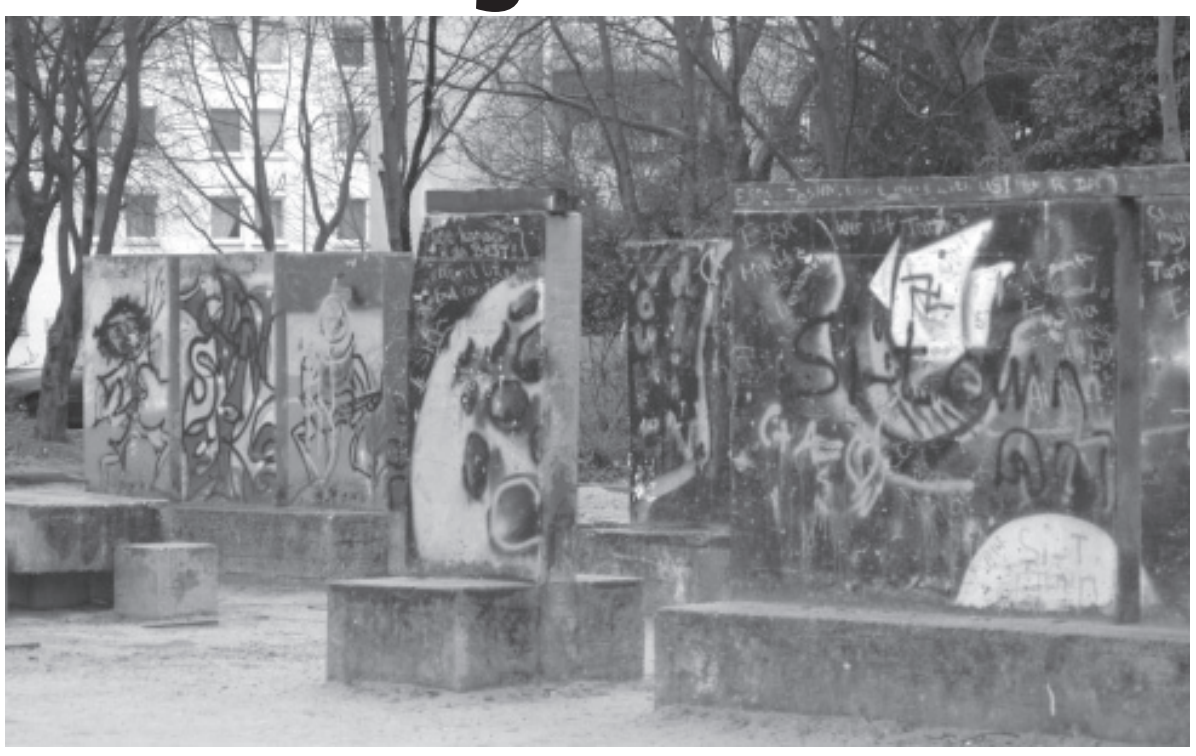
KFZ.-FRANK
Meisterbetrieb
ESSO-Station, Kfz.-Reparatur, TÜV, ASU/AU, Motortest, Karosserie, Reifendienst, Wagenpflege, Snack & Shop
Hoechster-Farben-Straße 2 (am Kreisel)
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen
Ruf 069-37001-0

27. Jahrgang | Nummer 4 | April 2005



Spielplatz Hermann-Brill-Strasse wird neu gestaltet!

Geht es nach dem Grünflächenamt der Stadt Frankfurt, dann wird es im April/Mai diesen Jahres losgehen: Die Umgestaltung des Spielplatzes Hermann-Brill-Strasse, der unmittelbar an die Herbert-von-Meister-Strasse angrenzt.
Ortsbeirat Albrecht Fribolin informierte das Sindlinger Monatsblatt über die Baumaßnahme.
Für die Renovierung und Modernisierung des Spielplatzes bestand dringender Bedarf, da in der Vergangenheit viele Spielgeräte aus Sicherheitsgründen abgebaut werden mußten und die Fläche kaum noch benutzt werden konnte. Außerdem war die Übersichtlichkeit der Anlage wegen des dichten Busch- und Baumbestandes nicht sehr gut, sodaß alkoholkonsumierende Erwachsene den Platz zweckentfremdeten.
Die Stadt Frankfurt möchte diese Situation ändern und den Kinderspielplatz schwerpunktmässig für Kinder von 4-12 Jahren wieder nutzbar machen. Deshalb erfolgt in Kürze ein umfassender Umbau, wobei die bisher befestigten Flächen reduziert und Multifunktionsgeräte aufgestellt werden. Die vorhandenen Tischtennisplatten und der Basketballkorb sollen integriert werden.
Es sollen etliche Büsche und Bäume gerodet werden, sodaß die Anlage transparenter wird und mehr „Licht“ hereinkommt. Ein Teil der Flächen wird durch Rasen ersetzt und der gesamte Spielplatz zum Schutz vor Hunden eingezäunt.
Neu wird eine sogenannte „Nestschaukel“ mit Fallschutzplatten aus Gummi aufgebaut, die bei Kindern besonders beliebt ist.
Albrecht Fribolin hofft, daß der Spielplatz, der bisher im wahrsten Sinne des Wortes ein „Schattendasein“ fristete, wieder Mittelpunkt für die Kinder der Siedlung wird.
Albrecht Fribolin: „Hoffentlich behandeln die Kinder und Jugendliche den Platz pfleglich, da neue finanzielle Mittel für mutwillig zerstörte Spielgeräte nicht vorhanden sein werden.“ *Sg*



Wenig mit einem Spielplatz gemein haben diese Graffiti-Wände.

Mit diesen Spielgeräten fristet der Spielplatz ein „Schattendasein“

Fotos: Sittig

Inhaltsverzeichnis

Minispielfest der HSG	Seite 2
Termine	Seite 3
Fribo ist der Dino	Seite 4
Termine St. Dionysius	Seite 4
Südamerikanische Klänge	Seite 5
Schulranzen	Seite 6
Cafe Sorg-los	Seite 7
Ehrenbriefe	Seite 8

FRANKFURT FÜR ALLE!

Ab sofort finden Sie "Mundartliches zusammengestellt von Mario Gesiarz"

immer auf Seite 8

Neues Großprojekt am Turnerheim

Der TV Sindlingen errichtet ein Freizeitgelände mit Beachhandball und -Volleyballfeld

Lesen Sie den ausführlichen Bericht auf Seite 7

Jede Menge Zaun ist notwendig um daß 4000 m² große Areal einzuzäunen.

Foto: Sittig

Einbaugeräte Kundendienst
Anfahrt Euro 3.60 in F-Sindlingen
KLING • Tel. 069 - 37 24 78

Minispielfest der HSG Sindlingen/Zeilsheim

Die jüngsten Handballer hatten am 06. März ihren großen Auftritt vor eigenem Publikum. Im Rahmen eines Turniers mit vielen unterschiedlichen Geschicklichkeitsspielen rund um den Handball tobten rund 100 Kinder im Alter von 6 bis 8 Jahren durch die Sporthalle. Die „Minis" kämpfen schon wie die Großen um jeden Ball und freuen sich über jedes geworfene Tor. Wer Lust hat sein Kind einmal zum Kennenlernen vorbei zu bringen, kann jeden Dienstag um 16.30 Uhr in die Zeilsheimer Stadthalle kommen.

Jo, Svenja, Jennifer, Laura, Lisa, Luisa, Ronja, Jana, Leonie und Angie sind mit viel Spaß beim Handball dabei.

Betreuer Mathias Schmidt ist beim Minihandball „Mädchen für alles" – und auch fürs Schuhebinden zuständig

David spielt seinen Gegner aus und Katharina beobachtet aus dem Hintergrund.

Lennart setzt zum Torwurf an und Paul sichert ab.

Hotel Post
Alle Zimmer mit Bad/WC oder Dusche/WC, Telefon und TV
Tagungsräumlichkeiten von 6 – 60 Personen
Sindlinger Bahnstraße 12-16 * 65931 Frankfurt am Main *
Telefon 069-37010 * Fax 0049-69-3701502
www.airporthotel-post.de * E-Mail: info@airporthotel-post.de
Restaurant Poststuben
Restaurantöffnungszeiten von 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr, Küche 17.00 bis 24.00

Präventives Rückentraining

Der neue Kurs beginnt am 30. März. Immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr im Turnerheim, Farbenstraße 85a.
TV 1875 Sindlingen

TAG UND NACHT ERREICHBAR!
PIETÄT COLOSEUS
Sindlinger Bahnstraße 77
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen
37 26 46
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
www.pietaet-coloseus.de

Mitglieder der Fördergemeinschaft Handel - Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.

Gesundheit u. Körperpflege

Alexander Apotheke
Dr. A. Krauß Huthmacherstr. 1 069-374242

Fachgeschäft für Augenoptik
F. Brehm Sindl. Bahnstr. 20 069-372628

Friseurgeschäft
H. Kämpfer Hugo-Kallenbach-Str. 14 069-374151

Friseurgeschäft
S. Kruse Sindl. Bahnstr. 56 069-371633

Friseurgeschäft
A. Stumpf Sindl. Bahnstr. 81 069-371858

Rund ums Auto

Autohaus Hansen
W. Hansen Rheinstr. 76 Hattersh. Okriftel 06190-5974

KFZ-Kümmeth
K.-H. Kümmeth Ferdinand-Hofmann-Str. 83 069-372010

Fahrschule
H. Metz Richard-Weidlich-Platz 1 0172-6901244

Kfz.-Meisterbetrieb Markus Frank GmbH
ESSO-Station Frank, Frankfurt GmbH
Höchster Farbenstr. 2 069-37001-0

Aral Tankstelle
R. Pehl Höchster Farbenstr. 5 069-372900

Langenberg, KFZ-Kundendienst
Krümmling 3a 069 372519

Essen und Trinken

Bäckerei F. Kern Sindl. Bahnstr. 63 069-373744
Herbert-von-Meister-Str. 11 069-371814

Bäckerei Jörg Richter
Sindlinger Bahnstr. 15 069-375251

Metzgerei Henriettenhof 069-37562545
G.Schmitt Farbenstr.39

Fachgeschäfte

Tabakwaren, Tchibo Frisch-Depot,Toto-Lotto
R. Kaus Sindl. Bahnstr. 3 069-371151

Heimtier-und Gartenbedarf, Geschenkartikel
G. Schlereth Farbenstr. 41 069-372954

Schreibwaren/Toto-Lotto
Elke Erd, Hugo-Kallenbachstr. 14 069-37560701

Gastronomie und Hotels

Karins Petite Cuisine Imbißstube

K. Karpucelj Lehmkautstr. 15 069-373133

Restaurant Himalaia-Haus
V.N.Amirthalingam Sindlinger Bahnstr. 83 069-374964

Restaurant´Opatija
A. Budimir Weinbergstr. 59 069-373637

Hotel Post
E. Rötger-Hörth Sindl. Bahnstr. 12-16 069-3701-0

Rund ums Haus

Fernsehtechnik
R. Wirz Zehnthofgasse 1 069-371111

Fliesenbau
A. Karadag Hermann-Küster-Str. 62 069-373989

Gartenbau
G. Mohr Farbenstr. 97 069-371908

Kling - Waschmaschinen und Hausgeräte
Hakengasse 9, 069-372478

Kommunikationstechnik-Elektro
G. Weide jun. Herbert-von-Meister-Str. 22069-374447

Kommunikationstechnik Consulting 06192-39251
G. Weide sen. Königsberger Weg 24 Hofheim Ts.

Sittig Industrie-Elektronik
I. Sittig Goldgewann 4 069-3700020

Metallbau
W. Löllmann Mockstädter Str. 1 069-372714

Schreinerei
W.& A. Schmitt Weinbergstr. 1 069-374875

Termine der Sindlinger Ortsvereine jetzt auch im Internet unter
www.sindlingen.de

Heizung, Gas u. Wasserinstallation
Christoph Tratt Sindl. Bahnstr. 30 069-373376

Heizung, Gas u. Wasserinstallation
H.-J. Stier Farbenstr. 48 069-374993

Malerwerkstätte
Gumb, Herbert von Meister-Str. 13 069-37108344

J. Karell, Malermeister
Zehnthofgasse 1a 069-373708

Sparkassen-Banken-Versicherungen

Frankfurter Sparkasse 1822
B. Heisack Sindl. Bahnstr. 22-24 069-2641-5920

Nassauische Sparkasse
S. Lipaj Sindl. Bahnstr. 115 069 / 1307-17602
Fax: 069 / 1307-17699

Volksbank
Sindl. Bahnstr. 17 069-3700050

Volksfürsorge Versicherung
H. Heuzeroth Paul-Kirchhof-Platz 16 069-373840

Allianz-Generalvertretung,
Claus Jürgen Lünzer, Am Lachgraben 38 069-371453

Druckereien

Druck+Verlag
Klein Autogenstr. 12 F-Griesheim 069-366600

Sonstige Dienstleistungen

Steinmetzbetrieb Messerer GmbH
Farbenstraße 80 069-371721
Pietät Coloseus
D. Niedergesäß Sindl. Bahnstr. 77 069-372646

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt
Dr.R. Brehm Steinmetzstr. 9 069-37 00 00 0

Trinkhallenbetriebe

Trinkhallenbetriebe, Toto-Lotto
R. Best Hermann-Küster-Str. 069-373206
Hugo-Kallenbach-Str. 069-373926

Termine der Sindlinger Ortsvereine

Jetzt auch im Internet unter www.sindlingen.de
Redaktion: Michael Sittig, Allesinastr. 33, 65931 Frankfurt, Tel. 069 37000222, Fax. 069 372035, EMail: michael.sittig@sittig.de
Dr. Alexander Krauß, Huthmacherstr. 1, 65931 Frankfurt • Tel. 069 37 42 42, Fax 069 37 48 65,
EMail: ALEXANDER.APO@PHARMA-ONLINE.DE

April 2005

Sonntag, 3. April 2005, 14 Uhr
Frühjahrs-Skat-Turnier. Veranstalter: SPD Ortsverein Sindlingen

Sonntag, 10. April 2005, 15 Uhr
Äppelwoi-Fest
Ort: kath. Pfarrheim St. Kilian, Albert-Blank-Str. 2-4
Veranstalter: VDK Sindlingen (gemeinsam mit AWO)

Freitag, 15. April 2005, 19 Uhr
Stammtisch. Ort: Gaststätte Bürgerhaus Sindlingen
Veranstalter: VDK Sindlingen

Sonntag, 24. April 2005, 17 Uhr
Konzert „Streichquartett von der Enz“
Ort: Evangelische Kirche Sindlingen
Veranstalter:Musikkreis Theo Sittig

Samstag, 23. April 2005, 20 Uhr
GalaAbend
Ort: Turnerheim, Farbenstraße 85
Veranstalter: Ehrensent der Sindlinger Fastnacht e.V.

Samstag, 23. April 2005, 19.30 Uhr
Jubiläumskonzert Hans Schlaud
Ort: BIKUZ, Höchst
Veranstalter:Männergesangverein Germania Sindlingen

Sonntag, 24. April 2005, 12.30 Uhr
Halbtagesfahrt nach Höhr-Grenzhausen mit Besuch des Keramik-museums. Veranstalter: VDK Sindlingen (gemeinsam mit AWO)

Sonntag, 24. April 2005, 15 Uhr
Tanztee
Ort: Turnerheim, Farbenstr. 85a
Veranstalter: Turnverein 1875 Sindlingen e.V.

Dienstag, 26. April 2005, 19:30 Uhr
Jahreshauptversammlung ARGESOV
Ort: Turnerheim, Farbenstr. 85a
Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine

Samstag, 30. April 2005
Sindlinger Obstbaumblüte
Veranstalter: Sindlinger Heimat - und Geschichtsverein

Mai 2005

Freitag, 20. Mai 2005, 19 Uhr
Stammtisch
Ort: Gaststätte Bürgerhaus Sindlingen
Veranstalter: VDK Sindlingen

Montag, 23. Mai 2005
Jahreshauptversammlung
Veranstalter: Sindlinger Heimat- und Geschichtsverein

Mittwoch, 25. Mai 2005, ab 18 Uhr:
Oldie-Party
Ort: Freizeitgelände des 1. SKV, Okrifteler Straße o.Nr.
Veranstalter: 1. Sindlinger Karnevalverein 1925 e.V.

Dienstag 17. Mai 2005 bis 22. Mai 2005
Sportwerbewoche
Veranstalter: Turnverein 1875 Sindlingen e.V.

Juni 2005

Sonntag, 19. Juni 2005
Sindlinger Volksradfahren
Veranstalter: Radfahrer-Verein „Germania 1898“ Sindlingen

Mittwoch, 22. Juni bis 26. Juni 2005
Urlaubsfahrt an den Achensee
Veranstalter: VDK Sindlingen (gemeinsam mit AWO)

Samstag, 25. Juni 2005, Abfahrt 8 Uhr
Fahrt zum Hessentag nach Weilburg
Veranstalter: VDK Sindlingen

Juli 2005

Freitag, 1. Juli 2005, 19 Uhr
Stammtisch, Ort: Gaststätte Bürgerhaus Sindlingen
Veranstalter: VDK Sindlingen

Samstag, 23. Juli 2005, 12.30 Uhr
Halbtagesfahrt nach Worms mit Besuch des Nibelungenmuseums
Veranstalter: VDK Sindlingen

Samstag, 30. Juli 2005, 15 Uhr
Sommerfest
Ort: Vereinsheim des 1.SKV, Freizeitgelände Okrifteler Straße
Veranstalter: AWO Sindlingen (gemeinsam mit VDK)

August 2005

Freitag, 12. August 2005, 19 Uhr
Stammtisch mit Grillparty
Veranstalter: VDK Sindlingen

Samstag, 27. August 2005, 20 Uhr
GeburtstagsFete
Ort: Freizeitgelände des 1. SKV, Okrifteler Straße o.Nr.
Veranstalter: Ehrensent der Sindlinger Fastnacht e.V.

Sonntag, 28. August 2005, 15 Uhr
Kaffeeklatsch im Schützenhaus
Ort: Vereinsheim Schützengesellschaft, Hattersheim, Südring 1
Veranstalter: VDK Sindlingen

September 2005

Samstag, 03. September 2005
Ranzenbrunnenfest
Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine

Sonntag, 10. September 2005, 10 Uhr
Herbstwanderung
Veranstalter: SPD Ortsverein Sindlingen

Samstag, 17. September 2005
Herbstwanderung
Veranstalter: VDK Sindlingen (gemeinsam mit AWO)

Freitag, 23. September 2005, 19 Uhr
Stammtisch, Ort: Gaststätte Bürgerhaus Sindlingen
Veranstalter: VDK Sindlingen

Oktober 2005

Sonntag, 03. Oktober 2005, 14 Uhr
Eduard-Metz-Skat-Turnier
Ort: Kath. Gemeindezentrum St.Kilian
Veranstalter: SPD Ortsverein Sindlingen

Samstag, 08. Oktober 2005
Halbtagesfahrt nach Würzburg
Veranstalter:Sindlinger Heimat- und Geschichtsverein

Samstag, 08. Oktober 2005
„Oktoberfest“ als Dankeschön für alle Ehrenamtlichen
Ort: Turnerheim TV Sindlingen, Farbenstr. 85a
Veranstalter: TV 1875 Sindlingen e.V.

Samstag, 15. Oktober 2005, 15 Uhr
Mitgliederversammlung
Ort: kath. Pfarrheim St. Kilian, Albert-Blank-Str. 2-4
Veranstalter: VDK Sindlingen

Samstag, 22. Oktober 2005
Ausstellung auf dem Farmgelände
Veranstalter: Kleintierzuchtverein Sindlingen

November 2005

Freitag, 04. November 2005, 19 Uhr
Stammtisch
Ort: Gaststätte Bürgerhaus Sindlingen
Veranstalter: VDK Sindlingen

Samstag, 12. November 2005
Siegerehrung und Pokalvergabe
Veranstalter: Kleintierzuchtverein Sindlingen

Jeden zweiten Samstag im Monat 17 00 Uhr
Monatsversammlung
Kleintierzuchtverein
Ort: Vereinsheim, Farbenstraße 84

Jeden ersten Dienstag im Monat 19 00 Uhr
Senatsstammtisch
Ort: „Dortmunder Eck“, Sindlinger Bahnstr. 76
Veranstalter: Ehrensenat der Sindlinger Fastnacht

METZ
Die Family-Fahrschule
FAHRSCHULEN
Höchst - Nied - Sindlingen
Wir bieten Ihnen:
• 2 Fahrlehrer und eine Fahrlehrerin
• Mindestens zwei Prüfungen im Monat
• Viermal in der Woche theoretischen Unterricht
Informieren Sie sich unter:
Mobil: 0175 590 01 69 oder 0172 690 1244
www.metz-fahrschulen.de

Familien-Anzeige

Über die vielen Glückwünsche, Blumen
und Geschenke zu meinem
60. Geburtstag
habe ich mich sehr gefreut und sage
Herzlichen Dank.
Waltraud Pickel
im März 2005

Sonntag, 13. November 2005, 11.30 Uhr
Volkstrauertag - Feierstunde auf dem Sindlinger Friedhof
Veranstalter: VDK Sindlingen und ARGESOV

Samstag, 19. November 2005, 19 Uhr
Tagesfahrt zum Adler-Modemarkt nach Haibach
Veranstalter: VDK Sindlingen (gemeinsam mot AWO)

Samstag, 12. November 2005, 19.11 Uhr:
Saison-Eröffnung
Ort: kath. Gemeindezentrum St. Kilian, Albert-Blank-Str. 2-4
Veranstalter: 1. Sindlinger Karnevalverein 1925 e.V.

Samstag, 28. November 2005, 19.00 Uhr
Familienabend
Ort: Gemeindehaus St. Dionysius, Huthmacherstr. 21
Veranstalter:Männergesangverein Germania Sindlingen

Montag, 14. November 2005
Sindlingen für Neubürger
Veranstalter: Sindlinger Heimat- und Geschichtsverein

Freitag, 25. November 2005
Andreasgelage in Kelsterbach
Veranstalter: Sindlinger Heimat- und Geschichtsverein

Samstag, 26. November 2005, 13 Uhr
Weihnachtsfeier mit Jubilarehrung
Ort: Kath. Gemeindezentrum St.Kilian
Veranstalter: AWO Sindlingen

Sonntag, den 27. November 2005
Sindlinger Weihnachtsmarkt
Ort: rund um im kath. Gemeindezentrum St. Kilian, Albert-Blank-Str. 2-4

Dezember 2005

Sonntag, 04. Dezember 2005, 17.00 Uhr
Weihnachtskonzert beider Chöre
Ort: Kath. Kirche St. Dionysius, Huthmacherstr. 21
Veranstalter: Gesangverein Germania Sindlingen

Samstag, 03. Dezember 2005, 13 Uhr
Weihnachtsfeier mit Jubilarehrung
Ort: Kath. Gemeindezentrum St.Kilian
Veranstalter: VDK Sindlingen

Freitag, 09. Dezember 2005, 18 Uhr
Jahresabschlussfeier mit Jubilarenehrung
Ort: Kath. Gemeindezentrum St.Kilian
Veranstalter: SPD Ortsverein Sindlingen

Sonntag, 11. Dezember 2005, 13 Uhr
Halbtagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Lauterbach
Veranstalter: VDK Sindlingen

Freitag, 16. Dezember 2005, 19 Uhr
Stammtisch
Ort: Gaststätte Bürgerhaus Sindlingen
Veranstalter: VDK Sindlingen

HANS-JOACHIM STIER
Farbenstraße 48 · 65931 Frankfurt-Sindlingen
Telefon 069/374993 · Telefax 069/37108033
SPENGLEREI · INSTALLATION · HEIZUNG

Fribo ist der Dino des Ortsbeirats

Der Ortsbeirat Albrecht Fribolin feiert 25-jähriges Jubiläum seines Ehrenamtes. Dies nahm das Sindlinger Monatsblatt zum Anlaß ein Exklusiv-Interview mit Ortsbeirat Albrecht Fribolin zu führen:

SIMOBLA: Hallo Herr Fribolin, das Höchster Kreisblatt hat Sie anläßlich Ihres 25-jährigen Ortsbeiratsjubiläums als
„ Dinosaurier „ der Ortsbeiräte im Frankfurter Westen bezeichnet. Fühlen Sie sich auch so ?

FRIBOLIN: Nein, wirklich nicht, denn als Dino wär ich ja schon längst weg vom Fenster. Das Gegenteil ist der Fall: Die Arbeit für unsern Stadtteil Sindlingen ist umfangreich und verlangt einen aktiven Ortsbeirat. Dafür haben mich die Sindlinger auch ins Stadtteilparlament gewählt Damit sich was tut !

Er lebt für seinen Ort: Albrecht Fribolin der dienstälteste Ortsbeirat feiert Jubiläum.

SIMOBLA: Wie fing eigentlich alles an ?

FRIBOLIN: 1977 fragte mich der damalige CDU-Chef Theo Sittig, ob ich als Ortsbeirat kandidieren wolle. Das mache im Grunde nicht viel Arbeit. Und da ich Theo Sittig sehr vertraute, ließ ich mich auf die Liste der CDU-Kandidaten setzen. 3 Jahre später holte mich die Realität ein: Ein Ortsbeirat schied aus und ich rückte als nächster der Liste nach. Das war am 1. März 1980, also vor 25 Jahren !

SIMOBLA: War Ihre Frau Christel eigentlich begeistert ?

FRIBOLIN: Ich war damals 31 Jahre alt, meine Tochter Julia war gerade geboren, ich noch aktiver Handballer beim Turnverein Sindlingen und im Pfarrgemeinderat St. Dionysius engagiert. Die Begeisterung meiner Frau hielt sich deshalb in Grenzen, zumal wir unser Häuschen im Krümmling renovierten. Aber sie hatte schon damals viel Verständnis für mein ehrenamtliches Engagement, wie auch heute noch !

Groß war die Freude über den kleinen Dinosaurier, den Albrecht Fribolin zu seinem Ortsbeirats-Jubiläum geschenkt bekam.

Bemerkungen wie: „Da mußt Du mal was tun für die Sindlinger“ spornten höchstens an, nicht faul zu werden.

SIMOBLA: Was muß man als Ortsbeirat eigentlich machen, welche Voraussetzungen braucht man, um ein guter und langjähriger Stadtteilpolitiker zu werden?

FRIBOLIN: Also eine Grundvoraussetzung ist, daß man sich im Stadtteil auskennt, weiß, wo Straßen, Plätze und Grünanlagen sind, wie das Vereinsleben strukturiert ist, wie Schulen und Kindergärten funktionieren. Ohne genaue Detailkenntnis kann ein Ortsbeirat garnichts tun. Und er muß präsent sein bei den Bürgern, bei den Vereinen, bei Festen. Nur dort kann er erfahren, wo der Schuh wirklich drückt.

Ein Ortsbeirat macht keine Landes-oder Bundespolitik, dafür ist er auch garnicht gewählt worden. Mein Aufgabenfeld ist der Stadtteil Sindlingen. Ich bin also ein Kirchtumpolitiker im positiven Sinn!

Hinzu kommt: Die Stadtverwaltung im Römer ist weit weg und dort mahlen die Mühlen zum Teil sehr langsam und bürokratisch. Hier ist der Ortsbeirat Mittler, macht sich zum Sprachrohr der Bürger, kennt Ansprechpartner bei den Ämtern.

SIMOBLA: Aber das macht der Stadtbezirksvorsteher doch auch ?

FRIBOLIN: Ja klar, aber das wissen nicht viele Bürger, und müssen es auch nicht wissen. Wichtig ist, daß sich bei einem bestimmten Problem etwas bewegt. Der Ortsbeirat ist gewählter Parlamentarier, der Stadtbezirksvorsteher ein städtischer Ehrenbeamter, der vom Magistrat eingesetzt wird, also eine Amtsperson ist.

Der Ortsbeirat ist da schon politischer, kümmert sich aber, wenn er angesprochen wird, auch um völlig unpolitische Dinge wie defekte Laternen, Bürgersteige und Dreck in den Grünanlagen.

SIMOBLA: Und das machen Sie jetzt seit 25 Jahren, wie schrecklich !

FRIBOLIN: Nein gar nicht, wenn man im Laufe von Jahren die Erfolge sieht, macht das schon stolz! Zum Beispiel einer meiner ersten Anträge, die Meisterschule als Ganztagsschule einzurichten. Die Verwirklichung hat zwar lange gedauert und der erforderliche Erweiterungsbau nochmal einige Jahre, aber jetzt haben wir eine moderne Grund-und Hauptschule in Sindlingen.

Oder die Kindergartenplätze: Um die neue KITA an der Hermann-Küster-Strasse mußten wir lange kämpfen; heute haben wir eine fast 100prozentige Versorgung mit Plätzen in Sindlingen. Unser nächstes Ziel sind weitere Hortplätze, hier wird der Ortsbeirat tätig werden.

Oder ganz andere Themen, die mich in den 25 Jahren beschäftigt haben: der Zustand der Spielplätze in Sindlingen, der Sportanlagen, der Straßen und Plätze. Hier kann man jederzeit vor Ort sehen, was erreicht wurde - und ein bißchen stolz sein. Ortsbeiräte sind Lokalpatrioten mit Heimatliebe. Ohne diese emotionalen Bindungen kann man das Ehrenamt nicht ausführen.

SIMOBLA: Wie geht's weiter mit dem Ortsbeirat Albrecht Fribolin, wollen Sie das ewig machen ?

FRIBOLIN: Nein, sicher nicht ewig. Aber solange ich mich fit fühle, der Beruf mir den nötigen Freiraum läßt und meine Frau mir nicht die Rote Karte zeigt, werde ich mich noch einmal den Bürgern zur Wahl stellen. Und wer meint, der Fribo macht seine Sache ordentlich, der wird mich wiederwählen.

SIMOBLA: Und wenn nicht ?

FRIBOLIN: Also, die Sindlinger Welt dreht sich auch ohne mich weiter.

Und ich kann sicher auch ohne den Ortsbeirat auskommen. Und meine Freude an politischer Diskussion kann ich auch woanders ausleben. Vermissen würde ich die persönlichen und parteiübergreifenden Freundschaften im ganzen Frankfurter Westen. Da haben sich in 25 Jahren doch sehr enge Kontakte ergeben.

SIMOBLA: Wenn Sie einen Wunsch für Sindlingen frei hätten?

FRIBOLIN: Die internationale Schule hat leider nicht das gehalten, was uns Sindlingern versprochen wurde. Deshalb ganz klar: Eine große Sporthalle für die Vereine ! 1985 waren wir ganz nah dran, damals gab es aber bürokratische Hindernisse. Heute hätten wir zwar die planerischen Voraussetzungen, aber leider ist so ein Projekt zur Zeit in Frankfurt nicht mehr finanzierbar.

Aber ich werde am Ball sein, wenn sich etwas ändert und sich eine neue Perspektive ergibt.

SIMOBLA: Vielen Dank für das Interview. Und weiterhin erfolgreiche Arbeit für unser Sindlingen.

Sg/ Foto: Sittig

AUTO-HANSEN
Ihr Partner ...
Abgasuntersuchungen
DEKRA-Stützpunkt
(TÜV jeden Freitag)
Elektronische Achsvermessung
Service & Inspektionen
Karosserie- & Lackierarbeiten
Gebrauchtwagen
Klimaservice
Auspuff-, Bremsen- & Reifenservice
Windschutzscheiben-Erneuerung
Zylinderkopf-Instandsetzung
... rund um's Auto
Rheinstraße 76 · 65795 Hattersheim-Okriftel
Telefon 0 61 90/59 74 · Fax 0 61 90/28 62

Bildungsprogramm

Das Angebot der kath. Kirchengemeinde St. Dionysius ist für alle offen

Kopf- und Gesichtsmassage
Samstag, 9. April 2005 von 11.00 - 13.00 Uhr
Kopfschmerzen? Stress?
Dieser Kurs soll ihnen einige Anregungen geben, wie man sich beispielsweise nach einem anstrengenden Tag wieder entspannen kann. Zusammen mit einem Freund, Freundin, Partner oder Bekannten wierden Sie in die Grundbegriffe der Kopf- und Gesichtsmassage eingeführt.
Bitte mitbringen: Isomatte/Turnmatte, 2 große Handtücher
Teilnahmegebühr: 5,- pro Teilnehmer. Leitung: Christina Sittig

Bonifatiusweg
15. - 22. April 2005
Wir folgen zu Fuß den Spuren des Hl. Bonifatius von Zeilsheim bis Fulda. Weitere Einzelheiten dazu bei: Elselotte Schmidt und Ludwig Saechtling

Lachen in Sindlingen
Mittwoch, 27. April 2005 von 19.30 - 21.00 Uhr
Wieder einmal richtig durchlachen!
Ein Abend voller Heiterkeit verspricht der Sindlinger Autor Helmut Opitz. Wir werden ihn beim Wort nehmen.
Die Bibel ist doch nicht vergebens, der Beipackzettel unseres Lebens. Spende erwünscht. Leitung: Helmut Opitz

Perlentiere basteln
Samstag, 07. Mai 2005 von 14.00 - 17.00 Uhr
An diesem Tag wollen wir gemeinsam Perlentiere basteln, die auch als kleines Muttertagsgeschenk Verwendung finden.
Wer hat Lust mitzumachen? Bitte mitbringen: alte Schere, Lineal, falls vorhanden Pinzette und Stricknadel,
Teilnahmegebühr: Kinder •3,- plus Materialkosten
Erwachsene 5,- plus Materialkosten
Teilnahmebeschränkung: ab 7 Jahren
Teilnehmerzahl: 10 - 15 Personen. Leitung: Franziska Kilb

Batik für Kinder
Samstag, 04. Juni 2005 von 14.00 - 17.00 Uhr
Alte Kleidung anziehen. Bitte mitbringen: weißes T-Shirt
Teilnahmegebühr: 3,- plus Materialkosten. Leitung: Angela Fischer

Klemmentinis basteln
Samstag, 11. Juni 2005 von 10.00 - 13.00 Uhr
Für Kinder und Erwachsene ab 6 Jahren. Holzklammern bunt bemalt und mit Papier, Filz und anderen Dingen verziert entstehen lustige Klemmentinis für allerlei Anlässe: Ob Mäuse, Schnecken, Wichtel, Vögel, Zwerge, Drachen, Geister und, und, und alles klemmt!!!
Teilnahmegebühr: 3,- plus Materialkosten. Leitung: Ute Schulze

Wir nähen eine Tasche
Samstag, 18. Juni 2005 von 14.00 - 18.00 Uhr
Näherfahrung erforderlich. Materialliste geht den Teilnehmern zu.
Teilnahmebegrenzung: 6 Personen. Teilnahmegebühr: 5,- plus Materialkosten. Leitung: Jeanette Kleber

Hat die Zeit mich? Oder habe ich die Zeit?
Montag, 27.Juni 2005 um 19.00 Uhr
Über einen Vortrag wollen wir zusammen ins Gespräch kommen.
Leitung: Wolfgang Steinmetz

Anmeldung im Pfarrbüro, Huthmachster. 21

Im Rahmen einer Buchausstellung präsentierten die Paulus-Schwestern aus Frankfurt vorwiegend religiöse Literatur. Darunter waren Bücher zur Erstkommunion und Firmung und Kinderbücher. Auch konnte man Glückwunschkarten erwerben. Diese Veranstaltung war auch Teil des Bildungsprogramms der katholischen Kirchengemeinde St. Dionysius. Foto: Sittig

Ferienspiele „Das Reich der Zauberer, Elfen und Zwerge“

Vom 25. Juli bis 17. August 2005 geht es auf dem Abenteuerspielplatz in Sindlingen wieder hoch her. Die engagierten Mitarbeiter des Kinder- und Jugendhauses laden alle Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren wieder zu den Ferienspielen ein.

Von Montag bis Freitag von 11:00 – 16:00 werden die Kinder betreut. In den Sommerferien erwarten die Kinder die verschiedensten Wesen: Elfen und Zwerge, mutige Prinzessinnen, schöne Prinzen oder gute und böse Zauberer.

Es erwarten die Kleinen zauberhafte Angebote: Hütten bauen, Kreativangebote, Anfertigung von magischen Gegenständen und Zauberstäben, Kochen am Lagerfeuer und Zwergenfußball.

Sollte es einmal besonders heiß sein, wird der Märchenkönig sicherlich erlauben am Wasserfall ein kühles Bad zu nehmen. Auch wird es Expeditionen geben, in denen steile Berge zu erklimmen sind.

Jeden Tag wird ein Mittagessen mit und für die Kinder gegen einen Unkostenbeitrag von 2,- • zubereitet.

Weitere Höhepunkte während der Ferienspiele:

-Ausflug in die Lochmühle am 05. August 2005

-Übernachtung auf dem Abenteuerspielplatz

-Spielplatzabend für Kinder, Eltern, Oma und Opa

Für den Ausflug und die beiden anderen Veranstaltungen sind Anmeldungen erforderlich. Ab Anfang Juli ist das Ferienprogramm im Kinder- und Jugendhaus erhältlich. Nähere Informationen sind auch am Elternabend auf dem Abenteuerspielplatz, der am 21. Juli 2005 ab 19:00 Uhr stattfinden wird, zu erhalten.

Infos: Kinder- und Jugendhaus Sindlingen, Sindlinger Bahnstr. 124 (Tel. 372141) *(Sg)*

Zeltlager 2005

Vom 23. Juli bis 30. Juli 2005
für folgende Altersgruppen
7 bis 12-jährige
13 bis 14-jährige

In der Zeit vom 23.7. bis 30.7.2005 wollen wir die Gegend um das Wasserschloss Wülmersen bei Trendelburg (Nähe Kassel) unsicher machen.
Wer so mutig ist, um mit uns auf Entdeckungsreise zu gehen, sollte schon die 1. Klasse beendet haben.
Wir sind schon sehr gespannt auf Euch!
Das Zeltlagerteam

Teilnehmergebühr: 140.- € pro Kind
(bei Geschwisterkindern 120.- €)
Anzahlung bei Anmeldung: 50.- € pro Kind

Anmeldung bei:
Familie Sittig
Allesinastr. 33
65931 Frankfurt-Sindlingen
Tel. 374378

Anmeldung bei:
Familie Schulze
Farbenstr. 56
65931 Frankfurt-Sindlingen
Tel. 374655

Kath. Pfarrgemeinde St. Dionysius Frankfurt-Sindlingen

Anmeldeschluß: 1. Mai 2005
Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse BLZ 50050201 Knr: 0343015567
Kontoinhaber: Ingrid Sittig

Vielen ist der Zeltplatz im Wasserschloss von Wülmersen noch in sehr guter Erinnerung. Er ist wunderschön inmitten alter Gemäuer gelegen. Es gibt zwei Altersgruppen. Für die 7-12 jährigen und die 13-14 jährigen wird jeweils ein eigenes Programm angeboten.

Fassaden Wärmedämmung Lehmputze
Jakob Karell
Malermeister
Farb-Art
65931 Frankfurt
Zehnthofgasse 1a
Fon 069/37 37 08
Wandgestaltung
Kreative Farbgebung
Ausführung aller Maler- und Lackierarbeiten

Tabakwarenfachgeschäft
RÜDIGER KAUS
Zeitschriften
Tchibo Frisch-Depot
Sindlinger Bahnstraße 3
65931 Frankfurt/Sindlingen
Tel.: 0 69/37 11 51
LOTTO HESSEN
ODDSET DIE SPORTWETTE
SKL Verkaufsstelle
NEU!!! Telefonkarten für Ihr Handy:
D1, D2 und E-plus

Willi & Andreas Schmitt
Schreinerei
Weinbergstr. 1 · 65931 Frankfurt/M.-Sindlingen
Telefon (0 69) 37 48 75 · Telefax (0 69) 37 32 97
Besuchen Sie auch unseren Ausstellungsraum, Farbenstr. 39 in Sindlingen
Öffnungszeiten sind derzeit nur nach telefonischer Vereinbarung unter
Tel. 069 / 374875 oder Mobil Tel. 0171 / 9510980
▲ Innenausbau ▲ Rolläden
▲ Türen ▲ Vordächer
▲ Fenster ▲ Laminatböden
▲ Verglasungen ▲ Parkettböden

Wir veröffentlichen Ihre Anzeige:
Gesuche / Angebote für PKW, Immobilien, Beruf etc.,
außerdem Familienanzeigen (Geburt, Heirat, Jubiläen etc.)

KFZ KÜMMETH e.K.
Meisterservice für Ihr Auto
COPARTS Plus System
Auto und mehr
Jetzt Klima-Wartung!
Überprüfung & Befüllung
bei uns
Ferdinand-Hofmann-Straße 83
65931 Frankfurt/Sindlingen
Telefon 0 69 - 37 20 10
Telefax 0 69 - 37 36 15

Kioskbetriebe
Rita Best
LOTTO HESSEN
RMV Wertmarken
ODDSET Die Sportwette
tägl. frische Brötchen und Backwaren
NEU - WINDOW Color Farben und Bücher - NEU
Hermann-Küster-Str. 19 Tel.: 373206
Hugo-Kallenbach-Str. Tel.: 373926

Attraktiv – Exklusiv
Für Leute mit eigenem Stil:
Keramikfliesen und Natursteine für alle Wohnbereiche
Verkauf und Verlegung Ausstellung
Neue Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 14 - 18 Uhr
Sa. 8 - 12 Uhr
Beim Bauen gut beraten
Königsteiner Straße 196
65929 Ffm.-Unterliederbach • Tel. 069/30 96 98
Hermann-Küster-Str. 62 • Tel. 069/37 39 89
Fliesen-Karadag
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Waschmaschinenreparatur
Anfahrt Euro 3.60 in F-Sindlingen
KLING • Tel. 069 - 37 24 78

Südamerikanische Klänge beim deutsch-französischen Musikkreis

Das Trio Compas hatte bei dem Benefizkonzert der Sindlinger Vereine schon einige musikalische Kostproben gegeben. Diesmal stellten sich Angela Fischer, Violine, Rolf Lonz, Gitarre und Cid de Freitas, Percussion in der Konzertreihe Theo Sittig in der evangelischen Kirche Sindlingen vor. Temperamentvolle, spannungsgeladene Arrangements und die Vielfalt der Instrumente im Trio ergaben den unverwechselbaren Sound von Compas. Südamerikanische Rhythmen, Cuban-Son und Danzon verschmelzen mit europäischer Musik, etlichen Spritzern Jazz, Rock und Folk zum Compas-typischen Stil. Cid de Freitas überzeugte auf vielen Percussionsinstrumenten. An-

gela Fischer, die Managerin des Trios, versteht ihr improvisiertes Geigenspiel und der ausgezeichnete Gitarrist, Rolf Lonz, der das Programm moderierte, war mit eigenen Arrangements und Kompositionen vertreten. Am Ende des 2 ½ stündigen Programms verlangten die „Fans“ der Gruppe noch Zugaben. Für die Zuhörer, die mehr der klassischen Musik zugetan waren, schien die Länge des Konzerts etwas überzogen.
Sie kommen aber bei dem nächsten Konzert am Sonntag, dem 24. April um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Sindlingen auf ihre Kosten. Mitglieder des renommierten Südwestdeutschen Kammerorchesters mit Gabriele Etz (1. Violine), Andrzej Brzecki (2. Violine), Cheryl Swoboda (Viola) und Ulla Hanke (Violoncello) spielen dann Streichquartette von Haydn, Mozart und Mendelssohn.
(Sg/Foto Sittig)

Werbetermin am Friedhof: Sindlingen sucht einen Ortsdiener

Manchmal sind es eben auch eigentlich kleine Ereignisse, die ihren Schatten vorauswerfen. So wie jetzt, als sich auf dem Sindlinger Friedhof eine illustre Gesellschaft traf, um sich in einem rund zwölf Quadratmeter großen Raum direkt hinter der Trauerhalle den künftigen Arbeitsplatz des so genannten Ortsdieners anzuschauen. Unter der Führung des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU im Frankfurter Stadtparlament, Markus Frank, nahmen Sindlingens CDU-Chef Albrecht Fribolin, der Leiter des Grünflächenamtes der Stadt Frankfurt, Stephan Heldmann, sowie Peter Postleb vom Büro der Oberbürgermeisterin, Stabsstelle Sauberes Frankfurt, neben zwei weiteren Verwaltungsmitarbeitern den kleinen Raum in Augenschein.
Der Grund für den vormittäglichen Ortstermin? «In Frankfurt gibt es derzeit 25 Ortsdiener und nachdem wir in Rödelheim gesehen haben, wie erfolgreich das Projekt läuft, versuchen wir seit geraumer Zeit, ein solches Projekt auch in Sindlingen zu realisieren», erläuterte Frank und zeigte sich mit dem ersten wichtigen Schritt zufrieden. «Dank der Kooperationsbereitschaft der Friedhofsverwaltung konnte die Grundvoraussetzung für die Umsetzung jetzt geschaffen werden», erklärte er mit einem Blick auf das künftige «Hauptquartier» des Ortsdieners. Was hinter dem Begriff steckt, verriet Peter Postleb: «Seit einem Jahr betreiben wir das Projekt in Frankfurt und haben dabei durchweg positive Erfahrungen gemacht. Langzeitarbeitslose oder Arbeitslose, die auf Grund ihres Alters als schwer vermittelbar gelten, aber noch etwas leisten wollen, sorgen als Ortsdiener dafür, dass jemand da ist, der im Stadtteil nach dem Rechten schaut. Dazu gehört es, auch mal selbst Hand an zu legen und für Ordnung zu sorgen oder mit den entsprechenden Stellen Kontakt aufzunehmen, um Missstände beseitigen zu lassen», erläuterte er. «Gebraucht wird Flexibilität, handwerkliches Geschick und die Fähigkeit, mit den Menschen im Stadtteil zu kommunizieren. Die Zusammenarbeit mit den Bürgern ist schließlich eine wichtige Voraussetzung.»

Stefan Heldmann, Amtsleiter des Grünflächenamtes, Markus Frank, Stadtverordneter, Albrecht Fribolin , Ortsbeirat und Peter Postleb vom Büro der Oberbürgermeisterin hatten zum „Ortstermin“ geladen, um die Suche nach einem Ortsdiener für Sindlingen zu forcieren.
Foto: Sittig

Mehr als 25 Stunden in der Woche sollte die Tätigkeit dabei nicht beanspruchen und bezahlt wird der Job zwar mit 1,50 Euro nicht üppig, aber zum einen berührt das Entgelt die Leistungen aus Hartz IV nicht und zum anderen hat sich schon mancher Ortsdiener über seine Tätigkeit und die Kontakte zu Betrieben und Unternehmen einen Arbeitsplatz sichern können, so die Erfahrung der Verantwortlichen. «Wer sich als Ortsdiener engagiert zeigt, verbessert durchaus seine Möglichkeiten», so Fribolin, der hofft, dass sich für Sindlingen bald ein geeigneter Kandidat finden lässt. Interessenten erhalten unter Telefon (015 20) 2 11 18 93 weitere Auskünfte. (umb/ Nachruck aus dem Höchster Kreisblatt)

ARGESOV wählt neuen Vorstand

Die Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine lädt alle Sindlinger Vereine für den 26. April zur Jahreshauptversammlung ein. Vorsitzender Andreas Rühmkorf hofft auf zahlreiche Teilnahme, da Neuwahlen des gesamten Vorstandes anstehen. Die Veranstaltung begnnt um 19.30 Uhr im Turnerheim des TV Sindlingen, Farbenstr. 85a.
(Sg)

Fahrradcodierung in Sindlingen durch die Polizei

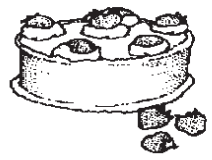
Der Regionalrat Sindlingen lädt am Samstag, den 23. April, ein, sich von 10:00 bis 13:00 Uhr kostenlos sein Fahrrad durch die Polizei markieren zu lassen.
Wenn möglich sollte ein Eigentumsnachweis mitgebracht werden. Dazu findet am Kinder- und Jugendhaus und dem angrenzenden Parkplatz auch ein buntes Rahmenprogramm statt..
Das Landeskriminalamt kommt mit seinem großen Präventionsbus, wo man sich während der Wartezeit auch über Einbruchssicherung informieren kann. Der Internationale Bund mit seinem Bike Point Griesheim e.V. bietet kleine Reparaturen und Verkauf von gebrauchten Rädern an und die Stadtteilbücherei gestaltet eine Buchausstellung rund um den Verkehr. Die Jugendverkehrsschule der Polizei wird einen Verkehrsparcours für die Kinder auf dem Parkplatz aufbauen und das Kinder- und Jugendhaus veranstaltet einen Flohmarkt, bei dem alle die Sachen günstig erstanden werden können, die im Jugendhaus einmal liegen geblieben sind oder nicht mehr gebraucht werden
Neben Erfrischungsgetränken besteht auch die Möglichkeit zu einem Imbiss.
Sg

Vorstand der Chorgemeinschaft bestätigt

Kontinuität zeichnet die Vorstandsarbeit der Chorgemeinschaft Sindlingen aus. Auf ihrer Jahreshauptversammlung wurde der geschäftsführende Vorstand bestätigt. 1. Vorsitzender ist weiterhin Bruno Ohlwein. Schriftführer bleibt Alois Gartenmaier und 1. Kassierer Ernst Spengler. Beisitzer ist Raimund Reisinger. Für den turnusgemäß ausscheidenden Revisor Albert Schneider wurde Heinz Westenberger gewählt. (Sg)

Mohr
Gartenbau
DAUER GRAB PFLEGE
Pflanzen • Grabpflege
Grabanlagen
Kranzbindereien
Schnittblumen
Gärtnerei Mohr GmbH Farbenstraße 97
65931 Frankfurt/M. Sindlingen
☎ (0 69) 37 19 08

Franz Kern



Bäckerei • Konditorei
65931 Frankfurt - Sindlingen
Telefon 37 18 14
Herbert - von - Meister - Straße 11
Sindlinger Bahnstraße 63

Frühlingsangebote

Modische Kunststoffbrille
incl. Kunststoffgläsern superentspiegelt 89,00

Modische Metallfassung
incl. Kunststoffgläsern superentspiegelt 99,00

Gleitsichtgläser
aus Kunststoff
hart superentspiegelt pro Paar 99,00

Die gleichen Angebote gelten auch für Sonnenbrillen mit Gläsern in vielen verschiedenen Farben

FB BRILLEN
FRITZ BREHM
OPTIKERMEISTER
Sindlinger Bahnstraße 20
65931 Frankfurt am Main-Sindlingen
Telefon 0 69/37 26 28

Rechtzeitig haltpflichtversichern

Der Alltag steckt voller Tücken: Wer etwa im Straßenverkehr, z. B. als Fußgänger oder Radfahrer, versehentlich jemanden schwer verletzt, muss, mit etwas Pech, lebenslang blechen. Es sei denn, es wurde rechtzeitig eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Bis zum Abschluss einer Berufsausbildung sind Jugendliche zwar bei den EItern kostenlos mitversichert, doch anschließend sieht das anders aus.
Der Schutz einer Haftpflichtversicherung sei unentbehrlich und reiche weit, selbst bei grob fahrlässigem Handeln des Kunden, erläuterte bereits die Stiftung Warentest in ihrer Zeitschrift „test". Üblicherweise mitversichert sind Ehepartner und Kinder, die sich in einer Schul- oder Berufsausbildung befinden. Aber nach der Ausbil dung, wenn es ans Geldverdienen geht, muss ein eigener Vertrag abgeschlossen werden. Denn Schadensersatzansprüche können sich ohne Haftpflichtpolice gewaltig auswachsen. Teure Folgen kann bereits eine kleine Unachtsamkeit nach sich ziehen, wenn beispielsweise aufgrund einer Verletzung eine lebenslange Rente zu zahlen ist.
Von der Versicherung ausgenommen sind allerdings Schäden, die durch einen bedingten Vorsatz entstehen. Schon wer sich auf eine Schlägerei einlässt, hat versicherungstechnisch das Nachsehen. Für den Normalfall wird jedoch eine Haftpflicht-Versicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens zwei Millionen Euro empfohlen. Das Leistungsangebot kann sich sehen lassen. Und ein guter Kundendienst mit Service ist auch gewährleistet. **Anruf genügt bei Hans-Dieter Heuzeroth, Telefon 0177-7072253.** *hd*

Beim Sonnenschutz für Ihre Augen sollten Sie kein Auge zudrücken!

Genau wie die Haut reagieren auch Ihre Augen äußerst empfindlich auf die Einwirkung von UV-Strahlen - unangenehme Fältchen sind da noch die harmloseste Folge. Ihre Haut cremen Sie sorgfältig ein, wenn Sie sie der Sonne aussetzen. Jeder Zentimeter soll perfekt vor den unangenehmen Folgen eines Sonnenbrandes geschützt werden. Und wie sieht's mit Ihren Augen aus? Im Gegensatz zur Haut werden die Augen beim Thema Sonnenschutz gerne vergessen. Und das, obwohl die Augen ununterbrochen der starken UV-Strahlung ausgesetzt sind. Nicht nur am Strand, beim Berg wandern oder Ski fahren, sondern überhaupt und immer. Schlechte Sonnenschutzgläser bzw. ein völliger Verzicht einer Sonnenbrille werden - anders als bei der Haut - nicht sofort sichtbar. Die Augen stecken erst mal ordentlich ein, bevor sie über Brennen, Jucken oder sogar Augenerkrankungen (z.B. Bindehautentzündung) zu erkennen geben, dass sie übermäßig strapaziert und geschädigt wurden. Doch so weit muss es nicht kommen. **Lassen Sie sich qualifiziert beraten bei: Optik Brehm, Sindlinger Bahnstr. 20, 65931 Frankfurt, Tel.: 069 - 372628**

Schulranzen für ABC-Schützen

Kommt Ihr Kind im Sommer 2005 in die Schule? Dann haben Sie sich sicher schon Gedanken über den Schulranzen für Ihr Kind gemacht. Denn der Kauf des ersten Schulranzens ist eine Entscheidung fürs Leben. Was? Werden sie denken. Ja, denn die Gesundheit und vor allen der Rücken Ihres Kindes ist jetzt noch sehr empfindlich und ein zu schwerer oder falsch sitzender Schulranzen kann bleibende Schäden verursachen. Daher ist es wichtig den Ranzen mit Ihrem Kind zusammen zu kaufen.
Anprobieren ist ganz wichtig. Die Tragegurte sollten immer gut straff gezogen werden. Die Ranzenoberkante sollte immer mit den Schultern abschließen oder sogar noch etwas über die Schultern schauen.
Die modernen Schulranzen sind heute meist recht leicht. Das Gewicht für einen leeren Schulranzen liegt zwischen ca. 1200g- 1500g. Die leichtesten Ranzen sind von den Firmen Diddl und McNeill, der schwerste Ranzen ist der Scout Ergonomic II. Trotz dem ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass Ihr Kind keine unnötigen Bücher oder Hefte „mitschleppt". Die Tragegurte dürfen nicht zu schmal sein, damit sie nicht einschneiden. Beim

Alisa und Alexander gehen mit Spaß in die Schule. Ihre neuen Schulranzen sitzen optimal.
Foto: Sittig

Packen des Ranzens sollten die schweren Bücher immer hinten, also zum Rücken hin, untergebracht sein. Wenn diese zu weit vorne sind, verlagert sich der Schwerpunkt und das Gewicht drückt zu stark auf die Wirbelsäule. Ein weiterer wichtiger Punkt, der beim Kauf des Ranzens zu beachten ist, ist die Garantieleistung. Im Fachgeschäft erhalten Sie immer mindesten zwei Jahre Garantie. Eine evtl. Reklamation ist hier unkompliziert. Das Fachgeschäft kann Ihrem Kind, (bis zur Klärung des Falls mit dem Hersteller) gegebenenfalls, sogar einen Ersatzranzen zur Verfügung stellen. Dies sind auch Punkte, die Sie bedenken sollten, wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, den Ranzen im Internet zu kaufen. Hier sind alle Wege lang. Sowohl des Kaufs als auch bei evtl. Reklamationen. Oder kann Ihr Kind unter Umständen 6 Wochen auf seinen Ranzen verzichten? Als McNeill Fachhändler, kann ich Ihnen für McNeil Schulranzen sogar drei Jahre Garantie anbieten, zu dem bekommt Ihr Kind beim Kauf eines neuen Modells von McNeil ein schönes kindgerechtes Computerspiel geschenkt. Weiter bieten wir Schulranzen der Firmen Samsonite, Diddl und Scout an. Natürlich mit dem benötigten Zubehör.
Modelle vom Vorjahr oder Sets biete ich zu reduzierten Preisen an. Natürlich habe ich auch diverses Zubehör im Angebot.
Ich freue mich auf Ihren Besuch.
Elke Erd Schreibwaren
Hugo – Kallenbach – Str. 14
Telefon 069/ 37 56 07 01

Elke Erd
Tel.: 069/37560701
Fax.: 069/37560702
Schreibwaren
Bastelbedarf
Geschenkartikel
Zeitschriften
Fotoarbeiten
Toto, Lotto
Elke Erd Hugo-Kallenbach-Str. 14 65931 Frankfurt/Sindlingen
Öffnungszeiten:
Mo. 7.30 - 13 Uhr Die. - Frei. 7.30 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr
Sa. 8.30 - 13 Uhr

CHRISTOPH tratt
Haustechnik-Sanitär-Heizung
Wir sind der richtige Ansprechpartner für-
-Gas-Wasser und Abflußleitungen
-Bad-Modernisierung ob groß oder klein, einfach oder Exklusiv
-Moderne und umweltschonende Gasheizungen aller Art
-Hochwertige Bauspenglerarbeiten aus Zink und Kupfer
-Beratung - Verkauf - Montage - Wartung
-Ihr Fachbetrieb vor Ort seit 1910
Sindlinger Bahnstr. 30 • 65931 Frankfurt-Sindlingen
Telefon 069-373376 • Telefax 060-371678

Kühlschrank Kundendienst
Anfahrt Euro 3.60 in F-Sindlingen
KLING • Tel. 069 - 37 24 78

GUMB renoviert
und bringt Farbe ins Haus.
Probieren Sie's aus!

Telefon: 069 / 37 10 83 44
Fax: 069 / 93 73 50 54
Funkservice: 0177 24 99 702
Ihre Malerwerkstätte –
Meisterbetrieb direkt vor Ort!
Herbert-von-Meister-Str. 13

DEA
REINHOLD PEHL
Autoport • Kfz.- Meisterbetrieb
Höchster Farbenstraße 5
65931 Frankfurt - Sindlingen
Telefon (069) 37 29 00
REIFEN • AUSPUFF • BATTERIE • AUTOWÄSCHE

Gemeinde St. Kilian, AWO und VdK eröffnen Allgemeine Lebensberatung Sindlingen im „Cafe Sorg-los"

Rat und Hilfe bei allen Fragen und Problemen rund um Themen wie Erziehung, Familienstreitigkeiten, Schulden, Pflege älterer oder behinderter Menschen, Rente oder Arbeitslosigkeit können sich die Sindlinger künftig einmal im Monat bei einer „Allgemeinen Lebensberatung" holen, die in den Räumen der katholischen Pfarrgemeinde St. Kilian angesiedelt ist.
Dort wird im „Cafe Sorg-los" eine Erstkontaktstelle für Ratsuchende eingerichtet, die ab 14. März künftig an jedem 2. Montag im Monat von 16 Uhr bis 18 Uhr geöffnet ist. Als Ansprechpartner für alle Fragen und Probleme steht ein Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern der Pfarrgemeinde, der AWO und des VdK zur Verfügung. Die Beratung ist kostenlos und offen für jeden.
Wie werde ich meine Schulden los? Wer hilft mir bei meinen Problemen mit dem Vermieter? Wie komme ich mit meinen Kindern besser zurecht? Wo kann ich meine Rente beantragen? - Wer solche Fragen hat und nicht weiter weiß, der kann sich in Sindlingen bei einer .Allgemeinen Lebensberatung" (ALB) direkt im Stadtteil Hilfe holen.
Das Projekt ist eine gemeinsame Initiative der katholischen Pfarrgemeinde St. Kilian mit der AWO und dem VdK in Sindlingen. Die fachliche Begleitung und Beratung hat der Caritasverband Frankfurt übernommen.
„Wir haben gemerkt, dass viele Leute in Sindlingen Probleme haben und nicht wissen, an wen sie sich mit ihren Fragen wenden sollen" so Walter Ofer, einer der Initiatoren.
Viele Menschen scheuen sich davor, offizielle Beratungsstellen aufzusuchen. Sie suchen unkomplizierte Hilfe in der Nachbarschaft so die Initiatoren Ralf Albensoeder, Pastoralreferent und Pfarrbeauftragter der katholischen Gemeinde St. Kilian und Walter Ofer Vorsitzender des VdK Sindlingen. „Wir wollen eine erste Anlaufstelle sein.

Die Initatoren des „Cafe Sorg-los" von Links Walter Ofer, Gabriella Zanier von der Caritas Frankfurt, Ralf Albensoeder von St. Kilian und Günter Hennemann. *Foto: Nietner*

„Wir hören erstmal zu und geben den Leuten die wichtigsten Informationen zum Thema. Wenn es um komplizierte Fragen geht, leiten wir sie weiter an die entsprechenden Fachstellen."
Deshalb eröffnen wir das Cafe Sorg-los". „Wir", das ist ein Team aus haupt-und ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die sich in Sindlingen auskennen, sich im Stadtteil schon seit vielen Jahren sozial engagieren und auf Menschen zugehen können. Für die fachlichen Kenntnisse und das nötige Know-how sorgt Gabriella Zanier vom Caritasverband Frankfurt, die das Projekt von Anfang an begleitet, die Schulung des Mitarbeiter-Teams organisierte und auch in Zukunft im Hintergrund Unterstützung geben wird.
Vernetzung ist ein Grundprinzip der ALB. Renate Ofer, Vorsitzende der AWO Sindlingen, wohnt seit 17 Jahren im Stadtteil und gehört ebenfalls zum ALB-Team. „Wir sind eine Erstkontaktstelle", erklärt sie. „Bei uns kann man sich seine Sorgen von der Seele reden, und das bleibt alles unter uns. Gemeinsam überlegen wir, was zu tun ist. Wenn wir im Cafe Sorg-los nicht weiter kommen, leiten wir die Leute an andere kompetente Stellen weiter."
Denn die ALB Sindlingen arbeitet eng mit anderen Verbänden und Institutionen zusammen. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.
Jeder ist willkommen.
Für dieses Jahr sind die Kosten der ALB gesichert - rund 1.200 Euro werden benötigt, vor allem für die Schulungen des Teams. Spenden für die weitere Arbeit sind sehr willkommen. Sie können eingezahlt werden auf das Konto 176021195 bei der Nassauischen Sparkasse (BLZ 510 500 15) unter dem Stichwort „Cafe Sorg-los".
Wie ist das „Cafe Sorg-los" zu erreichen: Die regelmäßigen Öffnungszeiten der ALB Sindlingen im „Cafe Sorglos" sind an jedem 2. Montag im Monat von 16 Uhr bis 18 Uhr in der katholischen Gemeinde St. Kilian, Albert-Blank-Straße 4.
Auch telefonisch sind die Berater und Beraterinnen dann unter 37562677 erreichbar. Zu den übrigen Zeiten läuft ein Anrufbeantworter, der Fragen und Wünsche aufzeichnet. Wer gehbehindert ist und nicht zu den Beratungsstunden kommen kann, kann telefonisch oder per Fax an die Nummer 371643 die ALB um einen Hausbesuch bitten. ***Sg***

Neues Großprojekt am Turnerheim

Der TV Sindlingen errichtet ein Freizeitgelände mit Beachhandball und -Volleyballfeld

Der Tatendrang des TV Sindlingen ist nach dem Umbau des vereinseigenen Turnerheims weiterhin ungebrochen. Ziel der umfangreichen Umbaumaßnahmen war es, dem Verein eine Ausweitung seiner Aktivitäten zu ermöglichen und verbesserte Rahmenbedingungen für sein Sportangebot zu schaffen. Das Turnerheim, das vorher nur eingeschränkt sportlich genutzt werden konnte, wurde in eine gut geeignete Sportstätte umgebaut. Dazu war es nötig, den 100 m2 großen Vorraum mit dem ursprünglichen Innenraum (70 m2) des Turnerheims zu verbinden. Mit diesem vielfältigen und in einem Guss umgesetzten Konzept wurden optimale Voraussetzungen für den Sport und für gesellige Veranstaltungen geschaffen. Das gewünschte Ziel, das zeigt sich immer deutlicher, wurde voll erreicht und führte zu einem deutlichen Aufschwung im Vereinsleben. Heute werden die Räumlichkeiten bereits für Tanzsport, Frauengymnastik, Präventives Rückentraining und die Trendsportarten Video Clip Dancing, TaiChi, Tae-Bo (Fitboxen) und Yoga genutzt.

Noch gleicht die Freizeitanlage des TV Sindlingen einer großen Baustelle. Aber schon im Mai werden dort die Kinder- und Jugendlichen Sport treiben können. *Fotos: Sittig*

Ermutigt durch die große Zahl der Helfer bei den Umbaumaßnahmen entschloss sich der TV-Vorstand, ein weiteres Großprojekt am Turnerheim in Angriff zu nehmen. Auf Initiative der Handballabteilung mit Stefan Bocklet als treibender Kraft wurde in unmittelbarer Nachbarschaft zum Turnerheim im Herbst 2004 mit der Errichtung einer Beachhandball – und Beachvolleyballanlage und eines Rasenhandballplatzes begonnen. Wichtigster Grund für diese Maßnahmen ist die florierende Jugendarbeit. Die Handballspielgemeinschaft (HSG) Sindlingen/Zeilsheim hat inzwischen 7 Jugendhandballmannschaften, außerdem 2 Herren- und eine Damenmannschaft. Die Volleyballdamen des TV Sindlingen spielen hochklassig in der Landesliga-Süd. Weiterhin ist noch eine sehr erfolgreiche weibliche Jugendmannschaft aktiv. Die neuen Außenanlagen lösen auch das Problem, dass gerade in den Sommermonaten durch die unterschiedlichen Ferienzeiten in der Internationalen Schule (ISF) in Sindlingen nur eingeschränkt Training möglich ist und auch die Stadthalle Zeilsheim in den Sommerferien nur teilweise genutzt werden kann. Zudem ist die Nachfrage nach Beach-Sportarten sehr groß geworden. Dies alles hat den Turnverein dazu bewogen, dieses Projekt zügig anzugehen.
Für diese Pläne konnten vier Nachbargrundstücke hinter und neben dem Turnerheim mit insgesamt mehr als 4000 m² Fläche langfristig gepachtet werden.
Die Handballer haben bereits im letzten Herbst und im Winter den Kleinfeldplatz, das Beachfeld mit angrenzendem Zuschauerwall und einen Großteil des Umgrenzungszaunes errichtet. Bei geeigneten Temperaturbedingungen steht nun die Aufbringung des Rollrasens auf der Kleinfeldanlage, die Einbringung von 300 Tonnen feinsten Sandes in die Beachanlage, die Fertigstellung des Zaunes und die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur an. Für eine optimale Nutzung des Freizeitgeländes ist auch die Erstellung sanitärer Einrichtungen und Duschmöglichkeiten notwendig. Hierzu wird ein Eingang vom Gelände zu den Toiletten im Turnerheim geschaffen, damit diese für Veranstaltungen im Turnerheim und auf dem Außengelände parallel und unabhängig genutzt werden können. Außerdem wird der Bau eines Duschraumes im Innern des Turnerheims und einer Außenduschanlage am Turnerheim sowie die Bereitstellung einer Außentoilettenanlage angegangen. Alle Anlagen sollen noch in diesem Sommer in Betrieb genommen werden. Die offizielle Einweihung ist im Rahmen der Sportwerbewoche geplant. Dann soll sich das Turnerheim mit seinen Außenanlagen als attraktives Sportzentrum in Sindlingen präsentieren.
Hans Brunnhöfer

Der Untergrund muss für die Beachanlage vorbereitet werden. Dazu sind viele Helfer notwendig. Hier ist die Herren der Handballabteilung bei der Arbeit.

Eine Pause tut gut nach so viel körperlicher Arbeit. Die Handballer gönnen sich einen heißen Kaffee.

Neu Neu Neu Neu Neu Neu
GITTA's BÜGELSERVICE
Tel.: 069-37 13 89 Rufen Sie an!!!!
Morgens geholt, nächsten Morgen gebracht
Von Montag bis Freitag

Günther Weide
Fernmeldemechanikermeister
- Antennen-, Kabel- und Satanlangen
- Telefon- und ISDN-Anlagen
- Netzwerke
- Torsprech- und Haustelefonanlagen

SIEMENS AGFEO Telekommunikation WISI KATHREIN Antennen · Electronic SSS SIEDLE RITTO Wir verstehen uns. Mit Sicherheit.
Herbert-von-Meister-Str. 22, 65931 Frankfurt, Tel. 069/37 44 47, Fax 069/37 41 74

Aktuelle Anzeigenpreisliste

1 mm hoch, 90 mm breit

	Für Mitglieder der FHHG und Vereine der ARGE SOV	Für Nichtmitglieder
	Euro	Euro
	0,55	0,77
für Titelseite zzgl.	0,25	0,38
plus 1 Farbe, zzgl.	0,25	0,38
Werbebeilagen	127,82	178,95

Für halbe und ganze Seiten Preise auf Anfrage.
Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer (z.Zt. 16%).
Rechnungen werden grundsätzlich per Einzugsermächtigung bezahlt.
Bei anderer Zahlungsweise wie Barzahlung, Überweisung, etc. wird eine Gebühr von 7,67 • plus Mehrwertsteuer für den zusätzlichen Arbeitsaufwand berechnet.
Anzeigen und Artikel möglichst auf Diskette, CD oder per E-Mail zur Verfügung stellen! **Die Redaktion/ AK.**

fhhtg SINDLINGEN E.V.
Sindlinger Monatsblatt
Stadtteilzeitung der Fördergemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.
Redaktion: Fördergemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V.
Redaktionsadresse:
Michael Sittig, Allesinastr. 33, 65931 Frankfurt,
Tel. 069/37000222, Fax: 069/372035 • E-Mail: michael.sittig@sittig.de
Alexander-Apotheke • Hutmacherstr. 1 • 65931 Frankfurt
Fax: (0 69) 37 48 65 • E-Mail: ALEXANDER.APO@PHARMA-ONLINE.DE
Konto: Frankfurter Sparkasse 1822, Nr. 905026, BLZ 500 502 01
Das Sindlinger Monatsblatt erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Sindlinger Haushalte verteilt.
Gezeichnete Artikel stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein.

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann keine Haftung übernommen werden.

Druck: Zeilsheimer Zeitungsverlag & Druck GmbH,
Autogenstr. 12 • 65933 Frankfurt Griesheim
Monatliche Auflage: 4.200 Exemplare.

Redaktionsschluß ist immer der 10. eines Monats.

Ehrenbriefe für unermüdliches Engagement

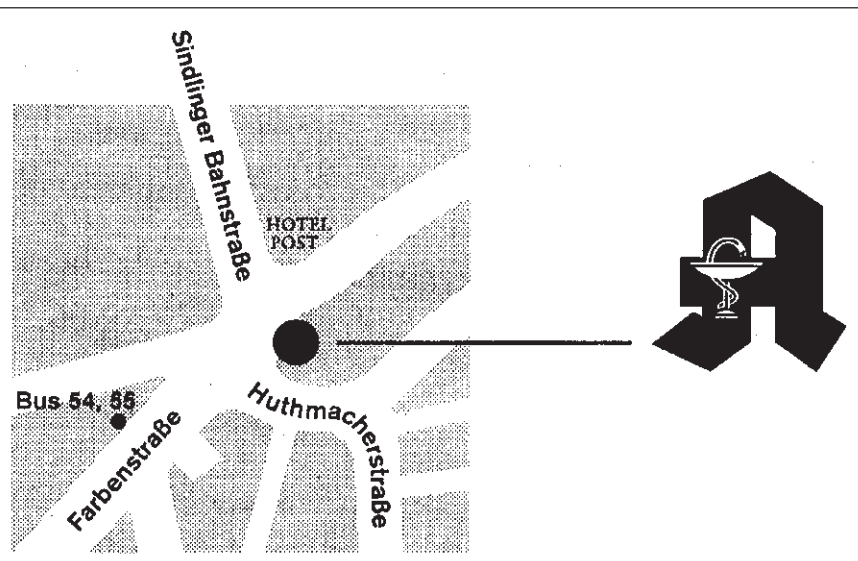
Sindlingen. Alle drei stehen mit beiden Beinen fest im Berufsleben. Trotzdem opfern Ingrid Sittig (Links), Renate Geißler (rechts) und Rudolf Schiffer einen Großteil ihrer Freizeit für verschiedenste ehrenamtliche Tätigkeiten. So viel Engagement hat eine Auszeichnung verdient, das fanden auch höhere Stellen. Für ihre Verdienste – unter anderem für den TV Sindlingen – wurden Ingrid Sittig, Renate Geißler und Rudolf Schiffer jetzt von Bürgermeister und Sportdezernent Achim Vandreike mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet.

Im Beruf arbeitet Ingrid Sittig als selbstständige Kauffrau. In ihrer Freizeit engagiert sich die 46-jährige Mutter von drei Kindern vor allem für den TV Sindlingen, in den sie 1977 eintrat. Seit 1984 ist sie als Übungsleiterin für das Mutter-Kind-Turnen zuständig, hat sowohl den Lauftreff als auch die Walking-Gruppe gegründet, die sie zusätzlich betreut. Außerdem organisiert Ingrid Sittig die Betreuung und Pflege des vereinseigenen Turnerheims. Im Jahr 2000 erhielt sie bereits die Jahn-Medaille des Hessischen Turnverbandes, 2002 kam die Silberne Ehrennadel des TV Sindlingen dazu. Auch außerhalb des TV Sindlingen ist die 46-jährige gebürtige Ingelheimerin sehr aktiv. Sie organisiert seit über zehn Jahren die Jugendfreizeiten für die katholische Gemeinde St. Dionysius, seit 1999 sitzt sie auch im Gemeinderat. Zusätzlich ist Ingrid Sittig seit 1990 als Schöffin beim Amtsgericht Frankfurt.

Auch Renate Geißler ist seit über dreißig Jahren Mitglied im TV Sindlingen und seit zwanzig Jahren ehrenamtlich im Verein aktiv. Anfangs leitete die 52-jährige Biologielaborantin das Mutter-Kind-Turnen, heute ist sie für die Gruppen Gymnastik, Skigymnastik, Aerobic & Bodystyling und Step-Aerobic zuständig. Seit elf Jahren hat Renate Geißler als Schatzmeisterin außerdem ein wachsames Auge auf die Finanzen des Sportvereins. Im Jahr 2000 erhielt sie die silberne Ehrennadel des Hessischen Turnverbandes, ein Jahr später die silberne Ehrennadel des TV Sindlingen.

Diplom-Ingenieur Rudolf Schiffer, selbst seit 1957 Mitglied im TV Sindlingen, betreute über zwanzig Jahre lang als Übungsleiter das Jungen-Turnen sowie die Trampolin-Gruppe. Rund sieben Jahre leitete er außerdem die Abteilung Turnen des TV Sindlingen. Der 65-jährige gebürtige Höchster kümmert sich seit 1990 um die Betreuung und Pflege des Turnerheims und der Turnplätze. Er hat außerdem das Amt des Bauleiters im Rahmen des Turnerheim-Umbaus übernommen.

1982 erhielt Rudolf Schiffer die silberne Ehrennadel, fünfzehn Jahre später die goldene Ehrennadel des TV Sindlingen. Vor fünf Jahren bekam er die Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes. (geo) Nachdruck aus dem Höchster Kreisblatt



ALEXANDER-APOTHEKE

Dr. Alexander Krauß
Huthmacherstraße 1 / Ecke Farbenstraße
65931 Frankfurt / Sindlingen
Telefon 069 37 42 42 • Fax 069 37 48 65
Internet: http://www.aponet.de/65931/Alexander_Apotheke

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9.00 bis 13.00 Uhr, 15.00 bis 18.30 Uhr
Fr 9.00 bis 13.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

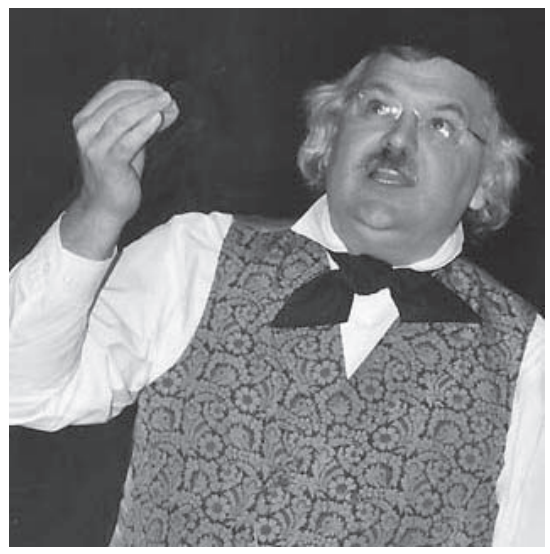
Täglich von 12.00 - 13.00 Uhr
Happy Hour:
10% Nachlass
auf Waren aus der Selbstbedienung!

FRANKFURT FÜR ALLE!

Mundartliches zusammengestellt von Mario Gesiarz.

In jeder Ausgabe präsentiere ich Ihnen kurze Auszüge aus meinem Programm: Gedichte und Anekdoten in Frankfurter Mundart. Kurze Erläuterungen finden Sie am Schluß.
Vorangestellt sind jeden Monat einige Uz- oder Schimpfwörter, einer Spezialität unserer Mundart.
Ich wünsch Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihne Ihr'n Mario Gesiarz



Uz- und Schimpfnamen im April:
Schepp Quetsch – Brummeldippe – Zimperlimbimche.

Frankfurt.

Es is kaa Stadt uff der weite Welt,
Die so merr wie mei Frankfort gefällt,
Un es will merr net in mein Kopp enei:
Wie kann nor e Mensch net von Frankfort sei!

Un wär'sch e Engel un Sonnekalb,
E Fremder is immer von außerhalb!
Der beste Mensch is e Ärjernis,
Wann err net aach von Frankfort is.

Was is des Ofebach for e Stadt!
Die hawwe's ganz in der Näh gehat
Un hawwe's verbaßt von Aabeginn,
Daß se net aach von Frankfort sin.

Die Bockemer hawwe weiter geblickt,
Die hawwe mit uns zusammegerickt;
Die Bernemer awwer warn aach net dumm,
Die gawe sogar e Milljon dadrum!

E Mädche von Hie, deß en Fremde nimmt,
Deß hat en vor was Höher'sch bestimmt;
Es mecht en von Hie un err waaß net wie;
E Eigeplackter ist immer von hie.

E Mädche von draus, wann noch so fei,
Dhut immer doch net von Frankfort sei!
Doch nimmt se en hiesige Berjerschsoh,
So hat se aach noch die Ehr derrvo.

So steuern merr frehlich uff's Tornerfest!
Bald komme se aa von Ost un West,
Von Nord un Sid un iwwer die Meern,
Gut Heil! Als ob se von Frankfort wärn.

Un wann se bei uns sich amesiern,
Dann werrd se der Abschied doppelt riehrn
Un gewe merr recht un stimme mit ei:
Wie kann nor e Mensch net von Frankfort sei!

Unser Sprach

Von alle deutsche Sprache
Duht dei zu owerscht steh,
O Frankfort! Laß der'sch sage:
Ihr „Autsch" selbst klingt noch schee!

Der hechste Wohllaut gippelt
In ihr, in deinem Schooß;
Un wer des überhippelt,
Des is e ääbsch dumm Oos.

Und kaa baßt so for's Zarte,
Gelt, Sannche, Oesi, gelt?
Un aach um auszuarte,
Baßt kaa so in der Welt.

Friedrich Stoltze (1816-1891) ist sicherlich der bekannteste Frankfurter Mundartdichter. Doch Stoltze war weit mehr: Journalist, politischer Satiriker, engagierter Demokrat. Über sein Leben und Werk erzählen wir in zahlreichen Programmen. Viele Gedichte und Texte von ihm sind bis heute bekannt und beliebt.
Das Gedicht „Frankfurt" schrieb er 1880 zur Begrüßung der Gäste beim IV. Deutschen Turnerfest in Frankfurt am Main. „Wie kann nur e Mensch net von Frankfort sei" ist mit Sicherheit die am meisten zitierte Zeile Stoltzes und wohl in aller Welt bekannt.
Im zweiten Gedicht schwärmt er einfach von unserer Mundart. Er stellte es ca. 1860 einem seiner Gedichtbände voran.

Die Mundart erleben kann man bei REZI*BABBEL, dem Frankfurter Mundart-Rezitations-Theater (Internet: www.rezi-babbel.de): z.B. am Sonntag, 1. Mai beim Stadtrundgang auf Stolzes Spuren. Treffpunkt ist 14 Uhr am Haupteingang zum Dom. Der Rundgang dauert ca. 2,5 Stunden und kostet 10 •, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Noch mehr Stoltze gibt es auch auf der von mir besprochenen CD „Friedrich Stoltze: Es will merr net in de Kopp enei" aus dem Mundartverlag M. Naumann.

REZI*BABBEL Termine April und Mai

April

Freitag, 15.: Wo is die Schublad...?!
Prosa-Texte von Karl Ettlinger & Friedrich Stoltze.
20:00 Uhr – Ffm., "KULTUROTHEK", An der Kleinmarkthalle
10 € - Anmeldung: 0 69-37 21 18

NACHT DER MUSEEN.
Samstag 23.: Scheener Ort – verrickte Mensche.
Stoltze-Texte und mehr mit Mario Gesiarz.
20 bis 24 Uhr – F-Höchst, Bolongaropalast, Kapellensaal

Dienstag, 26.: Frankfurter Koch-Geschichte(n).
Rahmenprogramm Mario & Viktor Gesiarz.
Veranstalter: Slow-Food, Metzgerinnung Frankfurt am Main, Museum für Tafelkultur, Bergiusschule.
18.00 Uhr – F-Sachsenhausen, Bergiusschule.
45 € (4-Gänge-Menü, Weine).Anmeldung: 0 69-55 49 06

Mai

STADTRUNDGANG
Sonntag, 1.: Frankfurt is kaa Lumpenest!
Mit Friedrich Stoltze durch Frankfurt.
14:00 Uhr – Treffpunkt: Dom – Haupteingang.
10 €. Dauer ca. 2,5, Std. - Anmeldung nicht erforderlich.

Donnerstag, 19.: Freiheit meine höchste Lust!
Friedrich Stoltze und seine "Frankfurter Latern".
Mario Gesiarz (Rezitation) & Viktor Gesiarz (Musik).
20.00 Uhr – Bad Soden, Stadtmuseum.
8 € - Telefon: 0 61 96 - 208 - 800

Freitag, 20.: Schiller, Stoltze, scheene Sprüch!
Klassiker in Mundart.
20:00 Uhr – Ffm., "KULTUROTHEK", An der Kleinmarkthalle
10 € - Anmeldung: 0 69-37 21 18

Generationswechsel bei Firma Tratt

Mit Christoph Tratt (links) übernimmt die vierte Generation die Leitung des traditionsreichen Unternehmens „Spenglerei und Sanitärtechnik Tratt". Im Januar diesen Jahres löste er seinen Vater Karlheinz (rechts) ab, der seit den sechziger Jahren das Unternehmen führte. Am 1. September 1910 gründete der Spenglermeister Vincenz Schmidt den heute unter seinem Nachfolgenamen bekannten Sanitär- und Heizungsbau-Betrieb Tratt.

Zu jener Zeit war Sindlingen noch selbstständige Gemeinde. Gas-Wasser und Abwasserversorgungsleitungen in der heutigen Perfektion waren noch unbekannt. Ein Bad im Hause oder in der Wohnung war nur in seltenen Fällen vorhanden. Hauptaufgabengebiet waren zu dieser Zeit die Bauspenglerarbeiten und die handwerkliche Anfertigung von Gefäßen, Töpfen und Kannen nach Kundenwunsch. Nach dem ersten Weltkrieg verlagerte sich der Schwerpunkt mehr und mehr auf das Installationshandwerk. Die Hauswasserversorgung, Gasbeleuchtungsanlagen, Abwasserleitungen und Badeanlagen mit holzbeheiztem Kohlebadeofen und Zinkbadewanne waren gefragt.

In dieser Zeit trat der spätere Nachfolger Konrad Tratt als Lehrling in den Betrieb ein. 1953 begann Karlheinz Tratt in der Firma mitzuarbeiten und bestand 1960 seine Prüfung als Meister. Aus der Werkstatt in der Johann-Sittig Straße zog das Unternehmen Tratt dann in die Sindlinger Bahnstraße 30 um. Auf dem dortigen Firmengrundstück war genug Platz für das expandierende Unternehmen.

Nach 50 Jahren hört nun Karlheinz Tratt im eigenen Unternehmen auf und gibt „das Werkzeug" an seinen Sohn Christoph weiter, der gemeinsam mit seinen Mitarbeitern mit viel Engagement durch handwerklich einwandfreie Arbeit überzeugen will. *Sg/ Foto: Sittig*